



Auf den Spuren

# Martin Luthers

Stationenspiel für Kirchengemeinden und Schulen



Evangelisch-Lutherische  
Kirche in Norddeutschland

# Auf den Spuren Martin Luthers

Stationenspiel für Kirchengemeinden und Schulen

## Inhalt

### **A** Auf den Spuren Martin Luthers

Die Idee  
Die Geschichte  
Menschen und Material

### **B - G** Stationen

- B** Bei Luther und Katharina in der Stube
- C** Das Gewittererlebnis - mit Hanne
- D** Der Ablasshandel - mit Karlstadt
- E** Der Thesenanschlag - mit Marie
- F** Bibelübersetzung - mit Melanchthon
- G** Andacht mit der Lutherrose

### **H** Hintergrundinformationen

Martin Luther  
Das Gewittererlebnis 1505  
Der Ablasshandel  
Die 95 Thesen  
Bibelübersetzung  
Lutherrose

### **I** Impressum

### **J** Weiteres Material in der Mappe

#### Plakate

Gewittererlebnis  
Ablasshandel  
Thesenanschlag  
Bibelübersetzung  
Lutherrose  
Werbeplakat

#### Kopiervorlagen

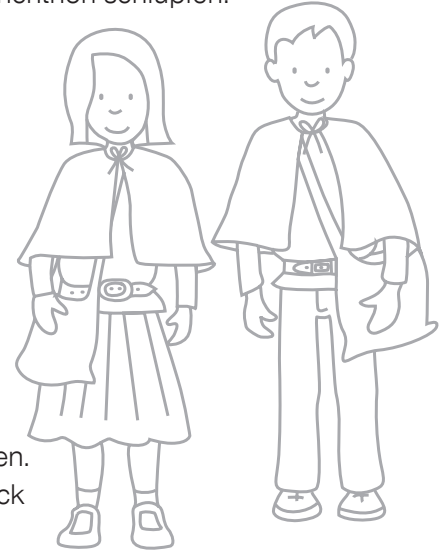
Arbeitszettel Gebet  
Sündenzettel  
Zwei Ablassbriefe (Lüge, Diebstahl)  
Münzen  
Thesen zum Anschlag  
Bibelworte zur Übersetzung  
Zeichentabelle



## Menschen und Material

### Team:

Benötigt werden **mindestens sechs Mitarbeitende**, die in die Rollen von Dr. Martin Luther, Katharina von Bora, Hanna, Maria, Karlstadt und Melanchthon schlüpfen. Mit etwas Fantasie sollten sie sich so verkleiden, dass sie die Schüler in die Reformationszeit zurückversetzen. Hilfreich sind **Talar** und **Barett** für die Männerrollen, **Schürze, Rock, Haube** und evtl. **Nonnenhaube** für die Frauenrollen. Bei der Beschaffung können Kostümverleihe und -händler sowie Ausrüster für Mittelalter-Rollenspiele hilfreich sein. Gut sind ein bis zwei weitere Personen, die organisatorische Aufgaben übernehmen und die Rollenspielenden entlasten.



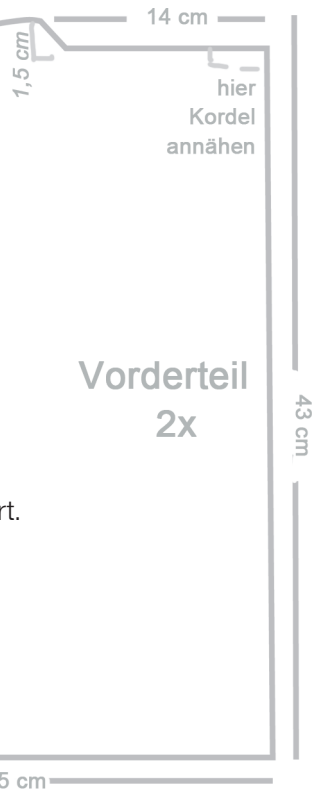
Rückenteil

Stoffbruch

### Material:

Für jedes Kind wird ein einfacher **Umhang** benötigt. Er soll das Kind als Studiosus in die Zeit Luthers zurückversetzen. Im einfachsten Fall kann der Umhang ein rechteckiges Stoffstück mit einem Loch für den Kopf in der Mitte sein, das von einer Kordel um den Bauch zusammengehalten wird. Schönere Versionen bestehen aus vier gleichen Stoffteilen, die zusammengenäht vorne offen sind und am Hals mit einem Band zusammengehalten werden. Die Umhänge können in der Gemeinde selbst gefertigt, aber auch z.B. bei Werkstätten für Menschen mit Behinderungen in Auftrag gegeben werden. Außerdem benötigt jedes Kind einen einfachen **Stoffbeutel** (Einkaufstasche), der unbedruckt im Bastelbedarf erhältlich ist, und einen **größeren Stein** (Ziegelstein). An seiner jeweils ersten Station bekommt jedes Kind einen Stein und nimmt ihn in der Tasche mit zu den weiteren Stationen. Der Stein ist ein fühlbares Symbol für die schweren Lebenssituationen, über die an den Stationen gesprochen wird. Er wird an jeder Station in die Hand genommen und in der Abschlusszene abgelegt. Dies soll die reformatorische Befreiung symbolisieren. Einige Gemeinden verzichten auf dieses Element. Bewährt haben sich einfache **Namensschilder** für die Kinder. Für den Abschluss oder die Andacht mit der Lutherrose am Ende wird eine **große Lutherrose** auf Sperrholz, MDF oder Kapa-Platte benötigt, die in die Teile Kreuz, Herz, Rose und Ring zerlegt werden kann. Auch sie kann von engagierten Bastlern und Werkstätten vor Ort hergestellt werden. Weiteres kleineres Material wird bei den einzelnen Stationen erläutert.

Vorderteil  
2x



### Räume:

Benötigt werden **vier Räume oder Bereiche für die Stationen in Kirche oder Gemeindehaus** und die Kirche oder ein Gemeindesaal, für die gemeinsame Anfangsszene und den Abschluss oder die Andacht.